

IMMER SONNTAGS ZUM TANZTEE

Zum Treffpunkt für Tänzer wird jeweils am ersten Sonntag im Monat das Partyzelt in Aidenried. Tagblatt-Mitarbeiterin Petra Straub beschreibt die besondere Atmosphäre dort.

Zwischen Sport und Flirt

Tanzbegeisterte verschiedenen Alters entfliehen am Ammersee für drei Stunden dem Alltag

VON PETRA STRAUB

Drei Stunden lang dem Alltag entfliehen, bei Schlagern aus vergangenen Tagen in Erinnerungen schwelgen und vielleicht den Menschen in den Armen zu halten, mit dem man mehr wagen würde als ein unverbindliches Tänzchen. Jeden ersten Sonntag im Monat ist beim Tanztee im Gasthaus „Aidenried“ in Pähl-Fischen alles möglich. Getrieben von einer tiefen Sehnsucht, füllen die Tänzer das Partyzelt am Ammersee auch am morgigen Sonntag wieder – für drei Stunden.

Wenn sich Elfriede Hibler (67) und Josef Hörmann (63) aus Dießen morgen um 15 Uhr erneut auf den Weg nach Aidenried machen, hat das Paar nur ein Ziel: Abwechslung zu erleben auf der anderen Seite des Ammersees, im verspielt mit Stoffbahnen ausgekleideten Partyzelt der Gastwirtsfamilie Pentenrieder, die seit Herbst vergangenen Jahres einmal monatlich Platz schafft für Begegnungen zwischen Mann und Frau.

Torten, Kaffee und Disco-Fox

Während der Alleinunterhalter Franz Oefele aus Dießen mit dem Saxophon „By the rivers of Babylon“ spielt und sich die Tanzfläche zum Disco-Fox füllt, sitzen Hibler und Hörmann mit einem befreundeten Paar aus Landsberg und einem aus Schonendorf zusammen. Wie jedes Mal lassen sie sich die Torten und den Kaffee schmecken. Nachher werde noch Wein bestellt, schmunzelt der Mann aus Landsberg, der sich wohl fühlt in der Gesellschaft, die am Wahltag im März über 40 Besucher zählte.

„Ich freu' mich jedes Mal drauf“, verrät Hibler, die stolz ist, selbst mit zwei künstlichen Hüften noch tanzen zu können. Wenn ihr Begleiter vorgibt, im Partyzelt zu sein, weil er muss, möchte er wohl das gängige Klischee bedienen. Diese Aussage nimmt ihm jedoch keiner ab, wenn er beim Cha-Cha-Cha aufspringt, um seine Frau mit einem schlichten „Komm, tanz' ma“ auffordert und sie anschließend mit einem Lächeln auf den Lippen auf der Tanzfläche herumwirbelt. Die Rolle des Beschützers und des konditionslosen Mannes, die ihm seine Begleiterin zuspricht, steht ihm sowieso nicht, ihm, dem bekennenden Harry-Belafonte-Fan.



Besuch aus der Reha-Klinik: Die Damen und Herren aus Höhenried hatten beim Tanztee in Aidenried viel Spaß.



Gelernt ist gelernt: Das Paar aus Landsberg beim Cha-Cha.



Miklos Karolyi (70) führt hübsche Damen aufs Parkett.

Neben den beiden tanzen die Freunde aus Landsberg, die diesmal ohne ihre 20-jährige Tochter gekommen sind, und das chick gekleidete Paar aus Landsberg, das den Tango „Capri Fischer“ aufs Parkett legt, als wäre er soeben in



Freude am Musizieren: Franz Oefele aus Dießen hat neben dem Keyboard und dem Saxophon meist noch eine Trompete und eine Ziehharmonika im Gepäck.

FOTOS: STRAUB

der Tanzschule aufgefrischt worden.

Noch etwas schüchtern sitzen die vier Damen und vier Herren zusammen, die derzeit in Höhenried zur Reha sind. Weil die 47-jährige Annette Socher aus Dießen, eine

blonde Single-Dame, ihren Leidensgenossen vom Tanztee in Fischen vorschwärmte, wechselten diese am ersten Märzsonntag das stürmische Ufer des Starnberger Sees mit dem des Ammersees, um am Nachmittag in die beschwing-

te Atmosphäre von Musik, Tanz und Flirtfeeling einzutauchen.

Der 47-jährige Ernst Leiter aus dem Salzburger Land wagte ein Tänzchen mit der gleichaltrigen Singledame aus Dießen, der lustige Sepp Si-

ckinger aus Passau, ebenfalls allein lebend, strahlte beim Schwof mit der hübschen 33-jährigen Monika Pfab aus Pfaffenhofen, deren rote Bluse perfekt mit Lippenstift, Minirock und Stiefel harmonierte.

Annette Socher kennt viele der Anwesenden und weiß, dass viele aus Sehnsucht nach Zweisamkeit zu dem monatlichen Tanztee gehen. Das hängt damit zusammen, dass sie normalerweise nicht mit Bekannten aus der Reha-Klinik sondern mit Gleichgesinnten aus dem Herrscher Single-Stammtisch zur Veranstaltung kommt. Heute sitzen rund 15 aus der Organisation am Nebentisch.

„Man kennt sich schon“

„Im Grunde suchen alle einen Partner“, so Ingrid Hocker (63), die viel gemeinsam mit den Alleinstehenden unternimmt. Trotzdem amüsieren sie sich scheinbar unverkrampft miteinander, singen „Ein Stern, der deinen Namen trägt“ und verfolgen den eigenwilligen Tanzstil eines Mannes, der mit ausladenden Bewegungen zu Abbas „Waterloo“ tanzt.

„Man kennt sich schon und tanzt miteinander“, so die 63-Jährige. Damit den Singles nicht die Decke auf den Kopf fällt, sorgt sie mit Tanzveranstaltungen und gemeinsamen Freizeitaktivitäten für Abwechslung. „Wir kommen gern zum Franz, weil er gute Musik macht“, lächelt sie und wiegt sich im Takt zu Peter Kents „It's a real good Feeling“.

Wenn mit dem 70-jährigen Miklos Karolyi das ungarische Temperament durchgeht und er mit der dritten adretten Dame bestgelaunt an der Fotografin vorbeitanzt, um seine Wirkung auf die holde Weiblichkeit zur Schau zu stellen, wird klar, dass auch dieser Single nach Leben dürstet. Dieses wird bei ihm durch die Musik aus der Jugendzeit ans Tageslicht befördert, wie er sagt.

Die Hoffnung, noch mit vielen sympathischen Damen im dezenten Licht der sechsarmigen Milchglas-Leuchter tanzen zu können, nährt die Tatsache, dass auch der 83-jährige Stammgast Alfred noch immer Spaß an der Veranstaltung hat. „Wenn Gott es zulässt, mach ich es ihm nach“, flüstert Miklos Karolyi und schenkt gleichzeitig seiner Tanzpartnerin ein dankbares Lächeln.

Während sich die Jugend in der Diskothek tummelt, versuchen die älteren Semester beim Tanztee, ihr Leben etwas lebendiger zu gestalten, dem Trost zu entfliehen und vielleicht sogar einen neuen Kick zu bekommen, der eine Zeit lang anhält, um den Alltag wieder etwas beschwingter nehmen zu können, die Sorgen für eine Weile zu vergessen.

„Du kannst nicht immer 17 sein“

Benedikt Pentenrieder, Inhaber des Seegasthofs in Aidenried, findet es „erfreulich“, dass sich die Gäste beim Tanztee in seinem beheizten Partyzelt so wohl fühlen und stets zahlreich erscheinen. Er hat im Herbst vergangenen Jahres damit begonnen, Tanznachmittage anzubieten, um seine Räumlichkeiten zu beleben.

Im Sommer möchte er die Seitenwände des Zeltes entfernen, damit der Blick auf den Ammersee freigegeben wird und die Treffen bei Sonnenuntergang noch reizvoller werden. Wenn Franz dann ein Instrument nach dem anderen in die Hand nimmt und von „Ein Stern, der deinen Namen trägt“ über „Ich tanze mit dir in den Himmel hinein“ bis hin zu „Du kannst nicht immer 17 sein“ spielt, gesellen sich sicher noch ein paar Gäste aus dem Biergarten dazu.

Tanztee in der Region:

Der Tanztee im Gasthaus Aidenried in Pähl-Fischen findet jeden ersten Sonntag im Monat von 15 bis 18 Uhr mit Alleinunterhalter Franz Oefele statt. Das nächste Mal am morgigen Sonntag, 6. April. Der Musiker spielt zudem am Sonntag, 13. April, von 15 bis 18 Uhr im Kramerhof in Dießen-Riederer zum Tanz. Weitere Informationen und Termine unter www.tanz-mit-franz.de.

In Polling wird jeden Sonntag zwischen 15 und 18 Uhr im Gasthof „Neuwirt“ zum Tanztee mit Alleinunterhalter Prestele eingeladen.

Der Single-Stammtisch Herrscher trifft sich jeden Sonntag um 9.30 Uhr im „Seehof“ in Herrsching, jeweils am zweiten Sonntag im Monat wird dabei getanzt, das nächste Mal am 13. April. Nähere Informationen bei Ingrid Hocke unter Telefon 08143/1759.

Geschäftsanzeigen/-verbindungen

Hallo Mädels! „Ran an den Speck!“
 Im April: Training & Ernährungsberatung
 Damen Studio
 Rosenhof
 WM - Holzhofstr. 1 T:0881-9275388 www.studiorosenhof.de

Schausonntag!
 Peitinger Fachbetriebe laden Sie ein
 Am 6. April 2008 von 13 - 17 Uhr*
 *keine Beratung, kein Verkauf
 KÜCHEN VON PLANA KÜCHENLAND PLANA Küchenland hirschvogel
 HOLZ & BÖDEN VON HolzLand Schweizer
 Schongauer Str. 17, 87971 Peiting, Tel. 08861-25410, Fax 08861-254050
 Europas größter und preisstärkster Küchenspezialist!
 Wanderhofstr. 1 86971 Peiting Tel. 08861-2524-0 Fax 08861-5656 www.holzland-schweizer.de